

02. September 2020

# Europa-Park Bankett-Bestuhlung



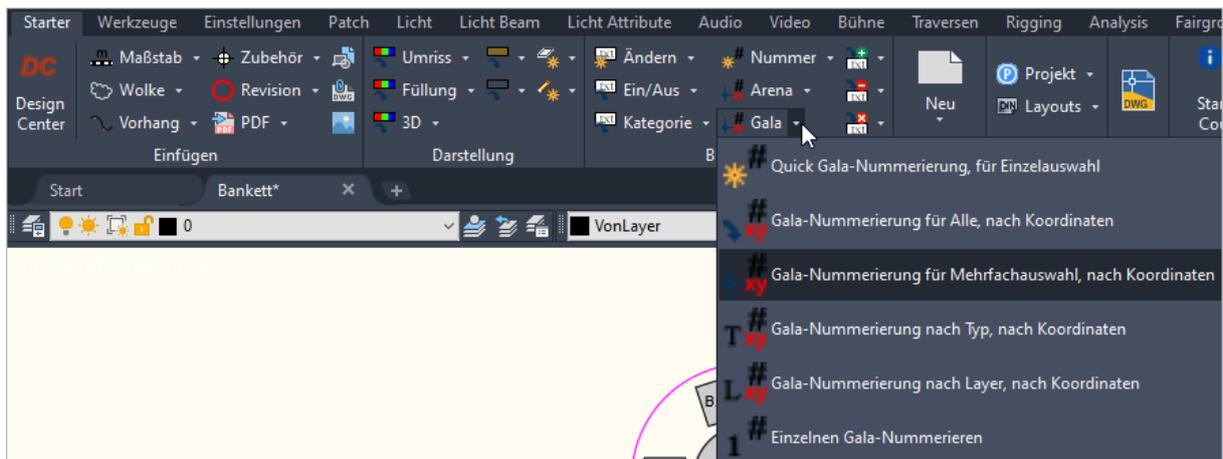
Der [Europa-Park](#) ist ein Freizeit- und Themenpark in Rust, Baden-Württemberg. Mit über 5,7 Millionen Besuchern im Jahr 2019 ist er der am meisten besuchte Freizeitpark im deutschsprachigen Raum. Für den Ticketverkauf von Veranstaltungen in einem der vielen Locations im Park wird ein Ticketsystem verwendet, mit dem die einzelnen Plätze bei der Veranstaltung entsprechenden Tickets zugeordnet werden. Die Bestuhlungspläne für Bankettsituationen mit Tischen und Stühlen werden dabei mit **AutoSTAGE** erstellt, die wiederum als Vorlage für das Ticketsystem dienen.

Um für das Ticketsystem die Bestuhlungspläne inkl. Beschriftung bzw. Nummerierung aus AutoSTAGE übernehmen zu können, werden DWG- bzw. DXF-Datei benötigt, in denen die Tische und Stühle als Block-Referenzen gespeichert sind. Jeder Stuhl hat dabei ein Attribut, in dem die Information zu Block, Tisch, Platz und Kategorie im Format **B.T.P:K** gespeichert ist. Die Geometrie der Block-Referenz sowie die Attributs-Information wird im Ticketsystem verwendet, um die entsprechenden Plätze und Kategorien in Zusammenhang mit Tickets zu verwalten.

Zur Nummerierung von Tischen und Stühle mit einer Bankett-Nummerierung müssen diese aus dem **AutoSTAGE Design Center Starter** eingefügt werden. Dabei handelt es sich im den Objekttyp **AuStBlock**

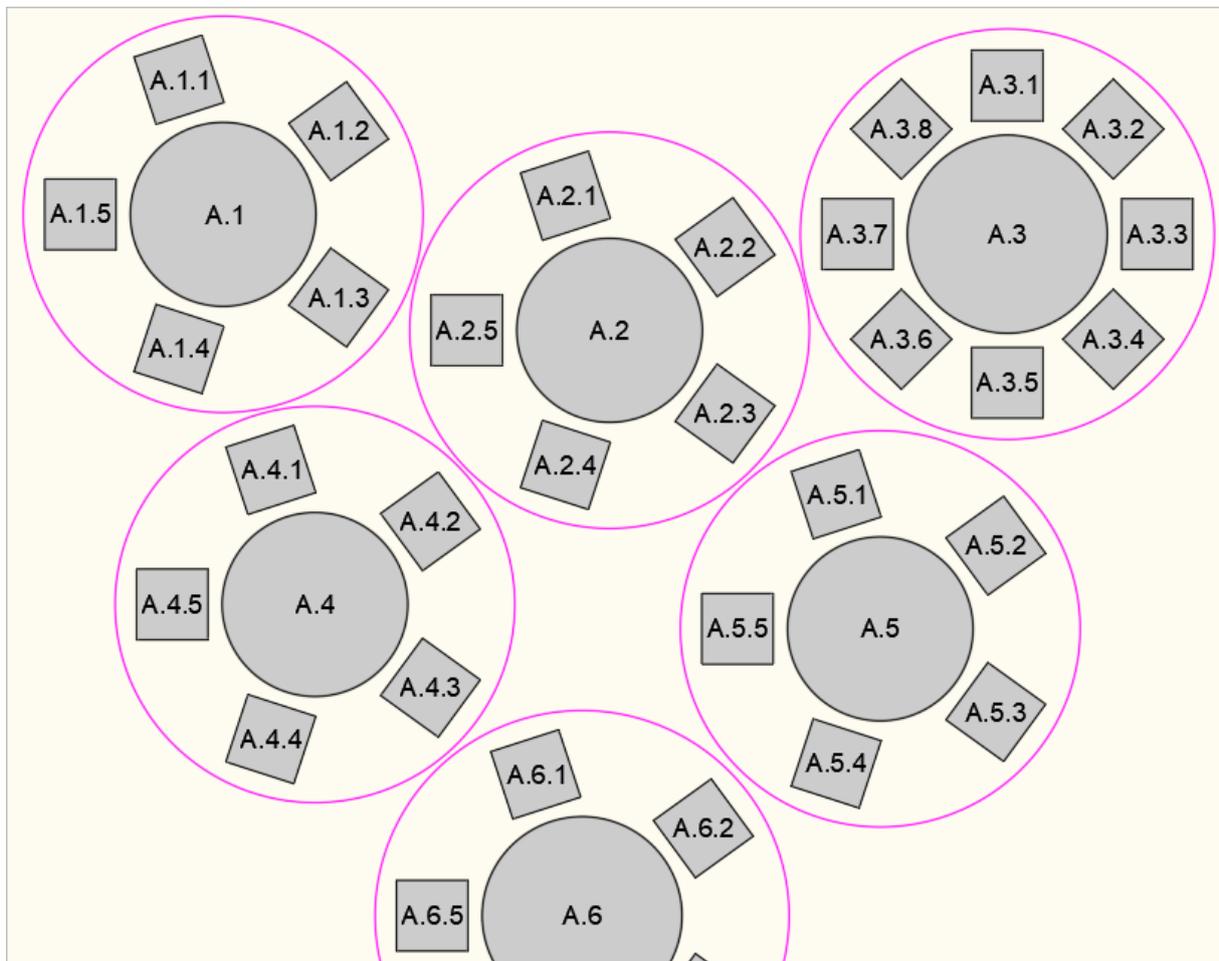
## Nummerierung für Bankett Tische und Stühle

AutoSTAGE bietet mit dem **ASBLNGALA**-Befehl eine Funktion, um Tische und Stühle einer Bankett-Bestuhlung im Raster nach Block, Tisch und Stuhl zu nummerieren.



Aufrufen des ASBLNGALA-Befehls aus dem AutoSTAGE Starter Tab

Mit den Befehlsoptionen **Quick** (*Q*) und **Einzeln** (*I*) können einzelne Tische mit einer beliebigen Reihenfolge nummeriert werden. Alle anderen Befehlsoptionen (*Alle, auSwahl, Typ, Layer*) führen die Nummerierung im Raster mit einer aufsteigenden Nummer aus.



Nummerierung von Bankett-Tischen mit Block und Nummer sowie Einzelnummern für die Stühle

Optional kann eine Blockbezeichnung angegeben werden. Die Blockbezeichnung sowie Tischnummer wird im Tisch mit dem Format **B.T** (*Block.Tisch*) angezeigt. Die Blockbezeichnung sowie Tisch- und Stuhlnummer werden im Stuhl mit dem Format **B.T.P** (*Block.Tisch.Platz*) angezeigt.

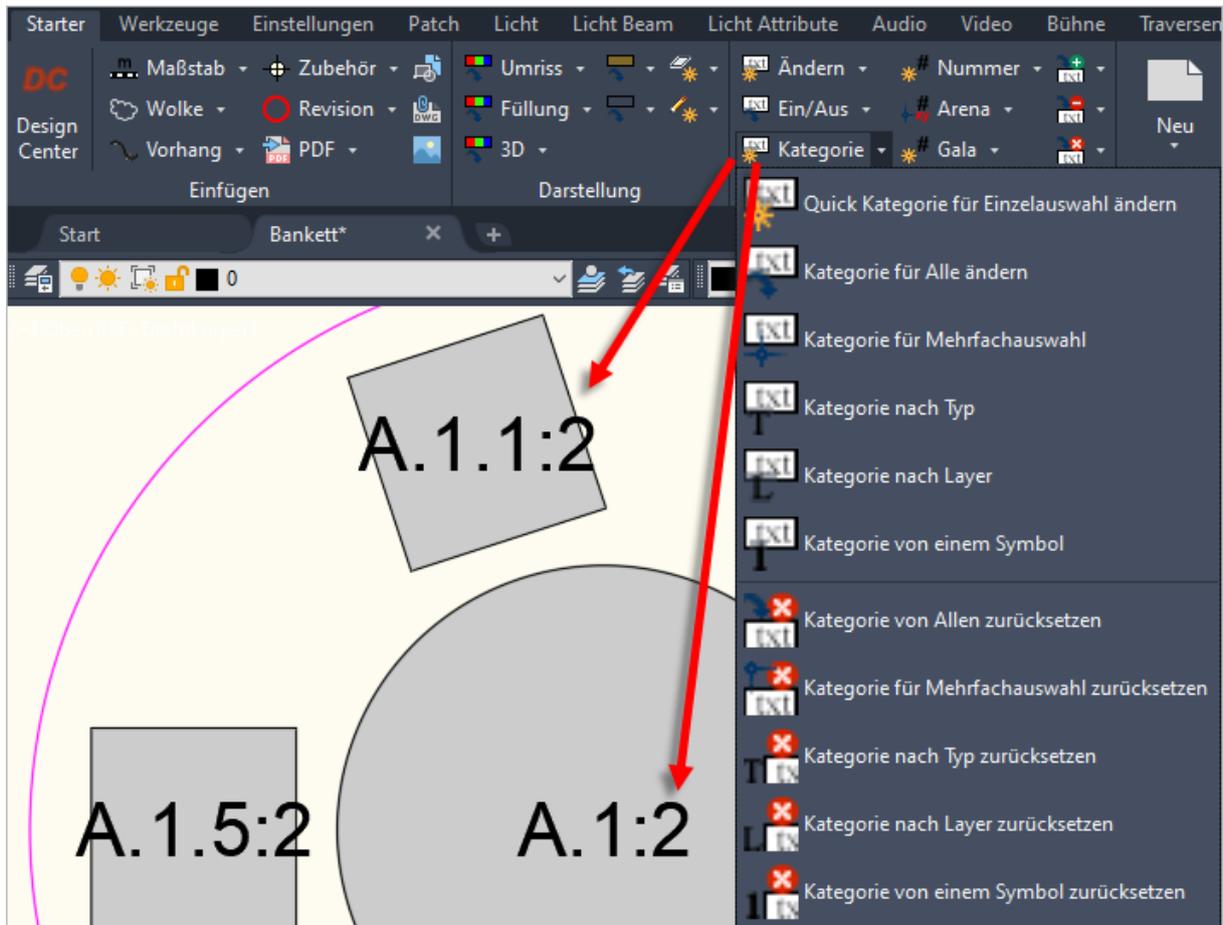
```
..... Befehl:
X Befehl: _ASBLNGALA
W Numerieren im Gala-Modus [Quick/Alle/auswahl/Type/Layer/1] <Quick> : _Q
LangErr_AuSt10_ASBLNGALAQ_1
Objekt auswählen -->
Blockbezeichnung eingeben <C> : A
Indexnummer eingeben <107> : 1
Interval eingeben <1> :
Indexnummer erfolgreich geändert
Objekt auswählen -->
Indexnummer erfolgreich geändert
Objekt auswählen --> *Abbruch*
Befehl: *Abbruch*
```

 Befehl eingeben

Befehlsablauf des ASBNGALA-Befehls mit der Option Q für Quick

## Kategorien für Bankett-Bestuhlung

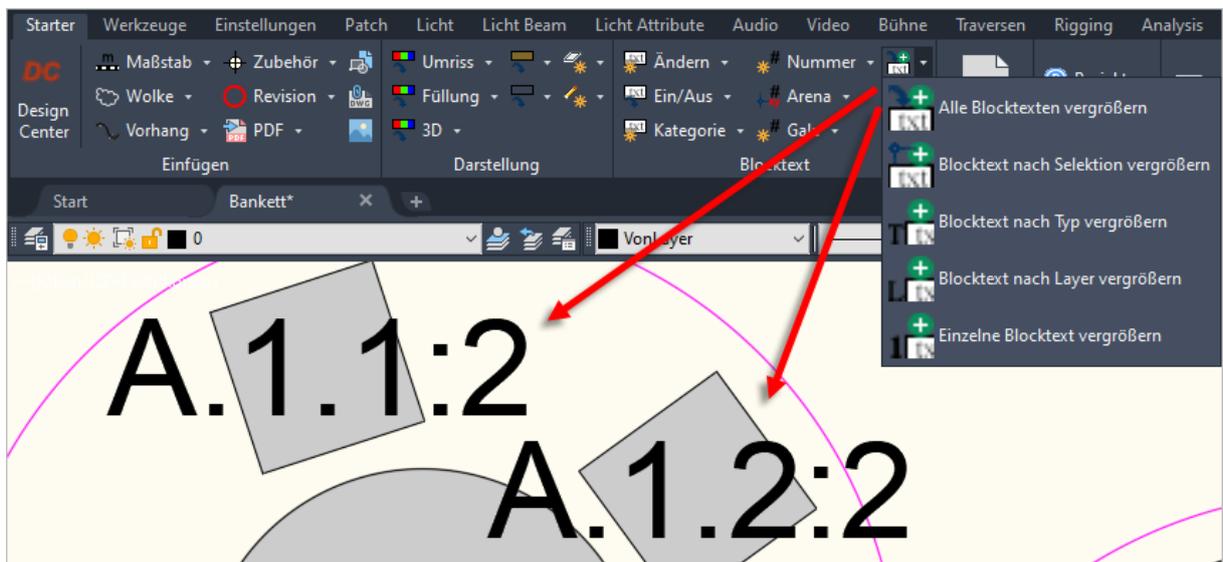
Da Kategorien bei Bankett-Bestuhlungen unterschiedlich sein können, müssen die Informationen zur Kategorisierung separat eingegeben werden. Dieses geschieht mit dem **ASBLTCAT**-Befehl, mit dem alle, eine Auswahl, nach Layer oder nach Typ mit einer einzugebenden Kategorie versehen werden. Die Kategorie wird der Beschriftung **B.T.P** mit **:K** angefügt.



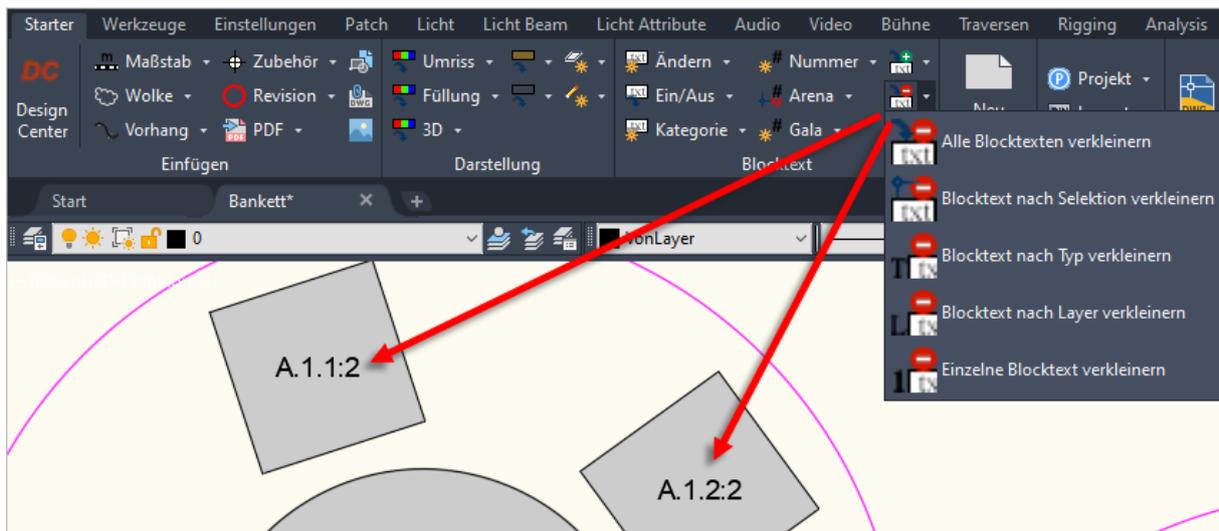
Aufrufen des ASBLTCAT-Befehls aus dem AutoSTAGE Starter Tab

### Anzeigehöhe der Bestuhlungsinformation anpassen

Aufgrund des langen Formats der Anzeige von **B.R.P:K** ist es möglich, dass diese in der Zeichnung unleserlich bzw. zu groß dargestellt werden. Die Texte können jedoch sehr einfach mit **ASBLTSCALE** vergrößert oder verkleinert werden. Damit kann eine optimal Anzeige der Texte eingestellt werden.



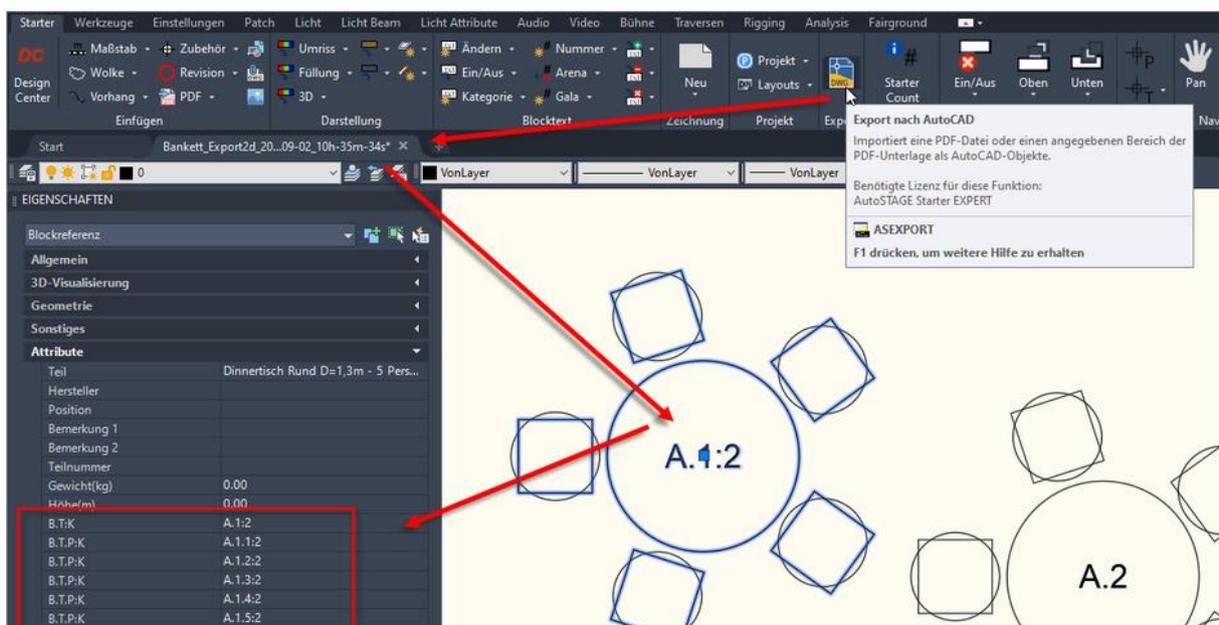
Aufrufen des ASBLTSCALE-Befehls zum Vergrößern der angezeigten Beschriftungen



Aufrufen des ASBLTSCALE-Befehls zum Verkleinern der angezeigten Beschriftungen

## Weiterverarbeiten der Zeichnung mit ASEXPOR

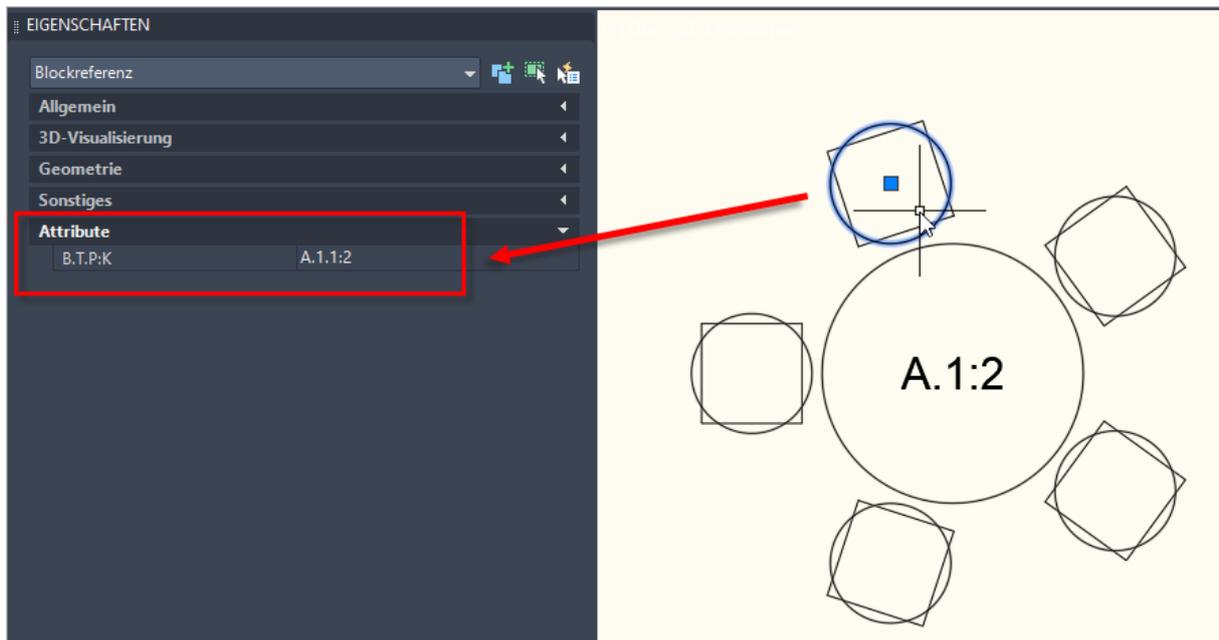
Die Bestuhlungsinformation ist in der Zeichnung im Objekttyp **AuStBlock** gespeichert. Dieses Objekt ist programmiert und kann nicht ohne weiteres von anderen Programmen weiterverarbeitet werden. Um aus der Zeichnung eine normale Zeichnung zu erstellen, wird der **ASEXPOR**-Befehl verwendet. Mit diesem Befehl werden alle programmierten Objekte in normale AutoCAD Block-Referenzen umgewandelt, um anderen Programmen Zugriff auf die Geometrie und der Beschriftung zu geben. Die exportierte Zeichnung kann z.B. in das Ticketsystem importiert werden, um die Bestuhlungsinformationen für das Ticketing zu übertragen.



Exportieren der Zeichnung mit ASEXPOR für das Ticketsystem, hier zu sehen der Tisch mit den Attributen

Zur Weiterverarbeitung für das Ticketsystem werden im Tisch separate Attribute mit dem Tag **B.T.:K** bzw. **B.T.P:K** und der entsprechenden Tisch- und Stuhlnummer angelegt.

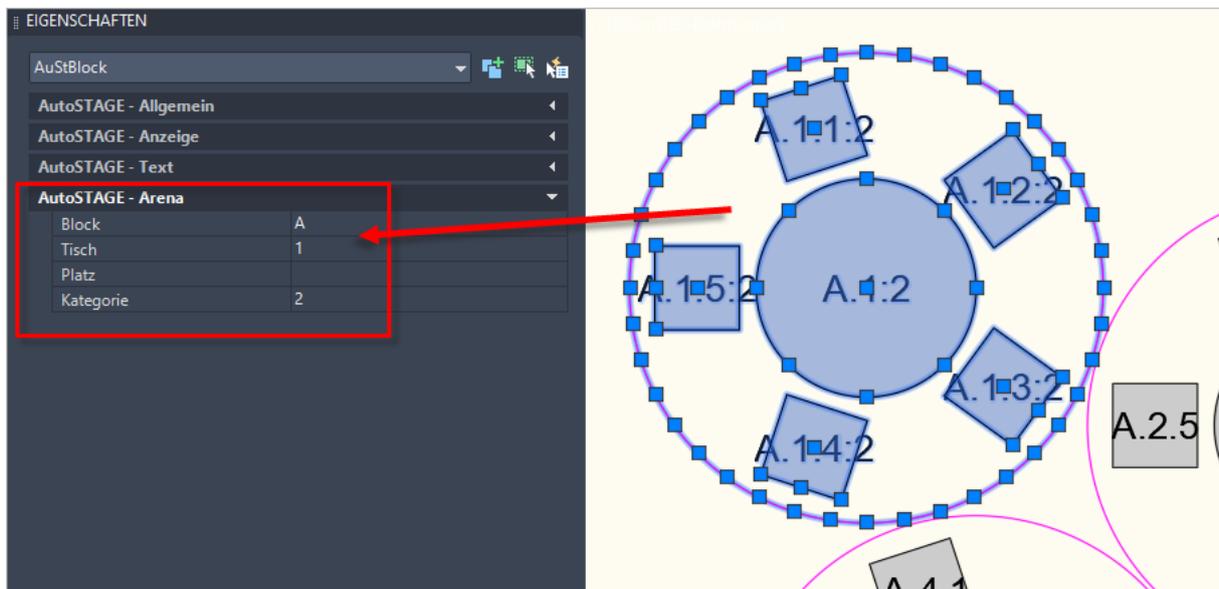
Zusätzlich wird für jeden einzelnen Stuhl eine separate Blockreferenz mit dem Attribut **B.T.P:K** angelegt. Der Stuhl wird dabei durch einen Kreis mit einem Durchmesser von 0,6m symbolisiert.



Exportieren der Zeichnung mit ASEXPORT für das Ticketsystem, hier zu sehen ein Stuhl mit den Attributen

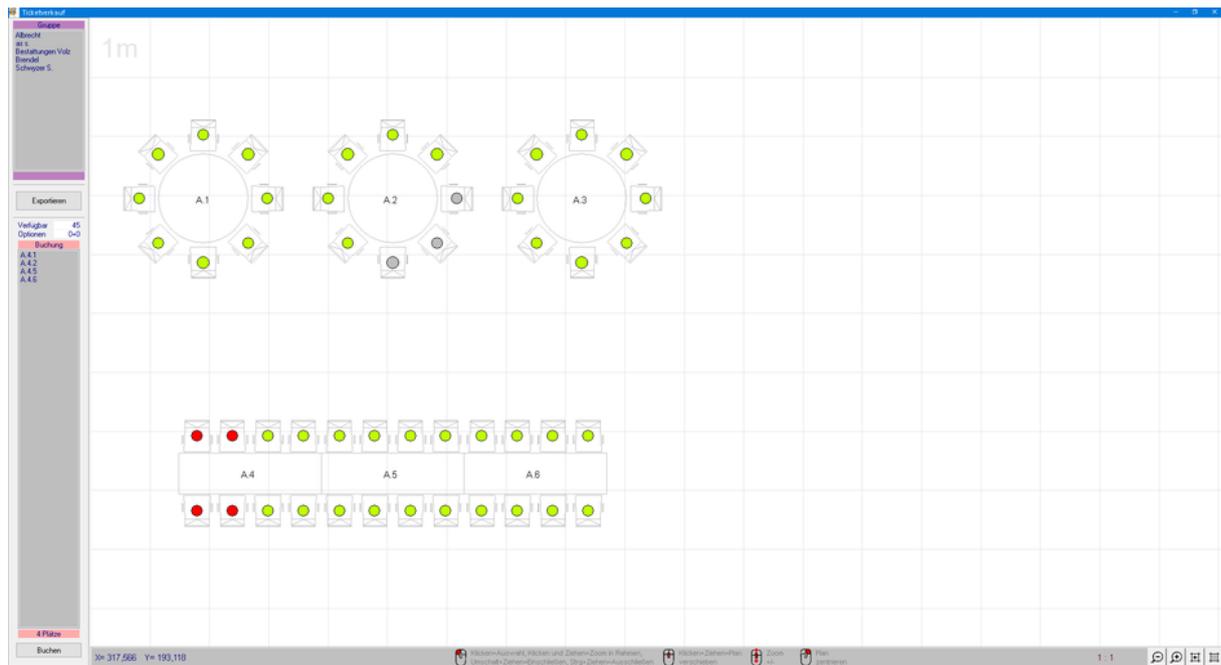
### Alternative Dateneingabe

Die Bestuhlungsinformation können ebenfalls bei selektierten Stühlen über die Eigenschaftpalette eingegeben werden:



Alternative Dateneingabe über die Eigenschaftpalette

### Beispiel für die Darstellung im Ticketsystem



Beispielarstellung für die importierten Zeichnungsdaten im Ticketsystem



## Über den Autor

Jens Mueller ist der Erfinder und Cheftwickler von **AutoSTAGE**, der CAD-Anwendung für die Planung von Messen- und Veranstaltungen auf AutoCAD-Basis. Zuvor hat er als Fachplaner, technischer Leiter, Licht-Operator und Beleuchter für optimales Licht auf den Bühnen dieser Welt gesorgt. Neben seiner kreativen Entwicklerarbeit verweist er gerne mit der Familie, macht Sport oder entspannt beim Lesen.